

437 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates XXVII. GP

Bericht des Gesundheitsausschusses

über den Antrag 848/A(E) der Abgeordneten Mag. Gerald Loacker, Kolleginnen und Kollegen betreffend Verlängerung der telefonischen Krankschreibung für alle

Die Abgeordneten Mag. Gerald **Loacker**, Kolleginnen und Kollegen haben den gegenständlichen Entschließungsantrag am 23. September 2020 im Nationalrat eingebracht und wie folgt begründet:

„Ende August gab die Österreichische Gesundheitskasse bekannt, dass die Möglichkeit der telefonischen Krankschreibung nur für COVID-19-Verdachtsfälle bis Ende 2020 verlängert wird. Alle anderen Erkrankten können seit 1. September nur mehr persönlich vom Arzt oder der Ärztin krankgeschrieben werden. Das führt z.B. zur absurden Situation, dass Patient_innen mit produktivem Husten in die Arztpraxis müssen, solche mit trockenem Husten aber auf 1450 verwiesen werden. In weiterer Folge kommt es in der Arztpraxis durch hustende Patient_innen zu Verängstigung anderer Patient_innen im Wartezimmer, weil sie Husten immer für ein COVID-19-Symptom halten.

In Anbetracht der derzeitigen Überlastung der 1450-Hotline aufgrund stetig steigender COVID-19-Infektionszahlen bei gleichzeitiger Zunahme von Infekten mit COVID-19-ähnlichen Symptomen wäre es sinnvoll, Optionen zur Entlastung für die kommenden Herbst- und Wintermonate zu schaffen.

Es wäre daher von Vorteil, wenn die Möglichkeit der telefonischen Krankschreibung für alle Erkrankten bis auf Weiteres fortgeführt wird.“

Der Gesundheitsausschuss hat den gegenständlichen Entschließungsantrag in seiner Sitzung am 6. November 2020 in Verhandlung genommen. An der Debatte beteiligten sich außer dem Berichterstatter Abgeordneten Mag. Gerald **Loacker** die Abgeordneten Dr. Werner **Saxinger**, MSc und Rosa **Ecker**, MBA.

Bei der Abstimmung fand der gegenständliche Entschließungsantrag keine Mehrheit (**für den Antrag**: S, F, N, **dagegen**: V, G).

Zur Berichterstatterin für den Nationalrat wurde Abgeordnete Martina **Diesner-Wais** gewählt.

Als Ergebnis seiner Beratungen stellt der Gesundheitsausschuss somit den **Antrag**, der Nationalrat wolle diesen Bericht zur Kenntnis nehmen.

Wien, 2020 11 06

Martina Diesner-Wais

Berichterstatterin

Mag. Gerhard Kaniak

Obmann

